



Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur
und Digitalisierung der Stadt Gummersbach,
14.3.2022

TOP: Digitalisierung

hier: Information Graue Flecken in Gummersbach



Die folgenden Grafiken aus dem Breitbandatlas der Bundesnetzagentur geben einen Überblick über die Versorgung im Stadtgebiet.

Die Abfrage wurde vorgenommen für die Versorgung mit

- 30 Mbit/s als bisherige Grenze zur Bemessung „Weißer Flecken“
- 100 Mbit/s als aktuelle Bemessungsgrenze „Grauer Flecken“
- 400 Mbit/s für eine Gigabitfähige Versorgung (Kabel oder Glasfaser bis zum Hausanschluss)

Mit den Karten wird ersichtlich, dass mit dem Ausbau „Oberberg Mitte“ im 3. Call und dem aktuellen Förderantrag „Weiße Flecken / Gewerbegebiete“ im 6. Call alle Weißen Flecken ausgeräumt sein werden.

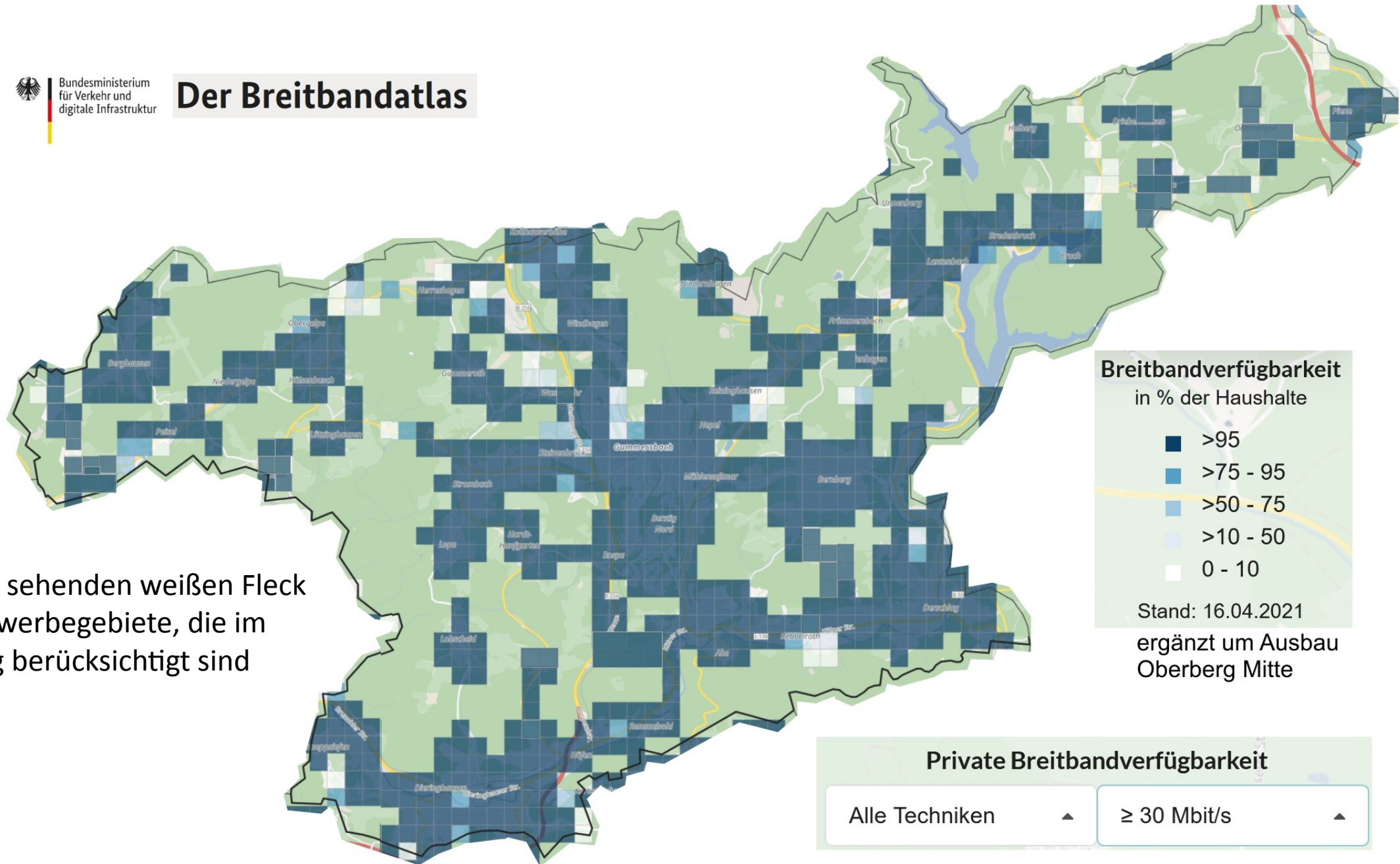
Was aber den gigabitfähigen Ausbau mit Glasfaser oder Kabel angeht, so bleibt noch viel zu tun.

Ab Ende 2022 soll die Aufgreifschwelle von 100 Mbit/s fallen, so dass auch Gebiete, die z.B. aktuell mit Super-Vectoring schon gut versorgt sind, förderfähig werden.



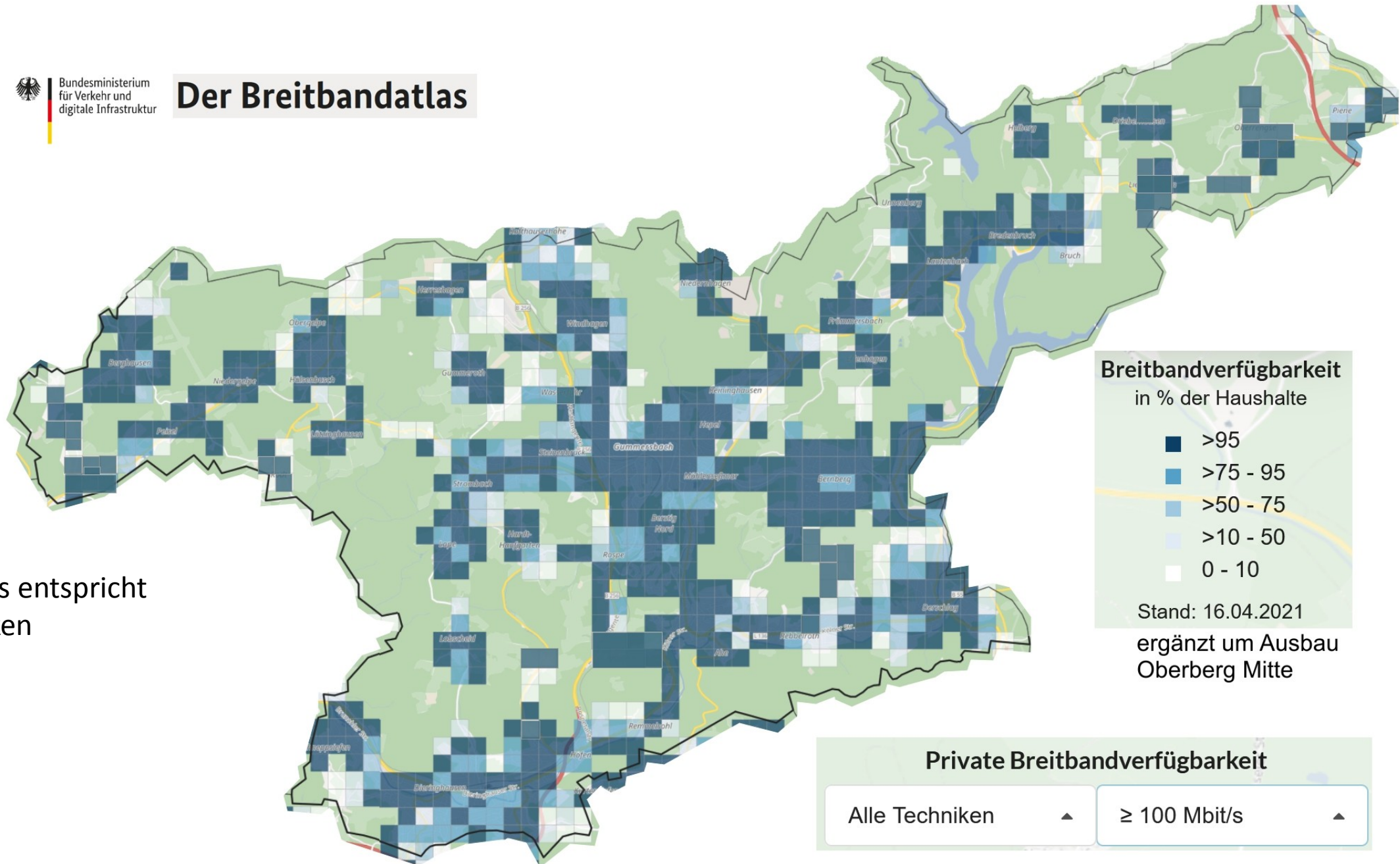
Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Der Breitbandatlas



Die hier noch zu sehenden weißen Fleck sind zumeist Gewerbegebiete, die im aktuellen Antrag berücksichtigt sind

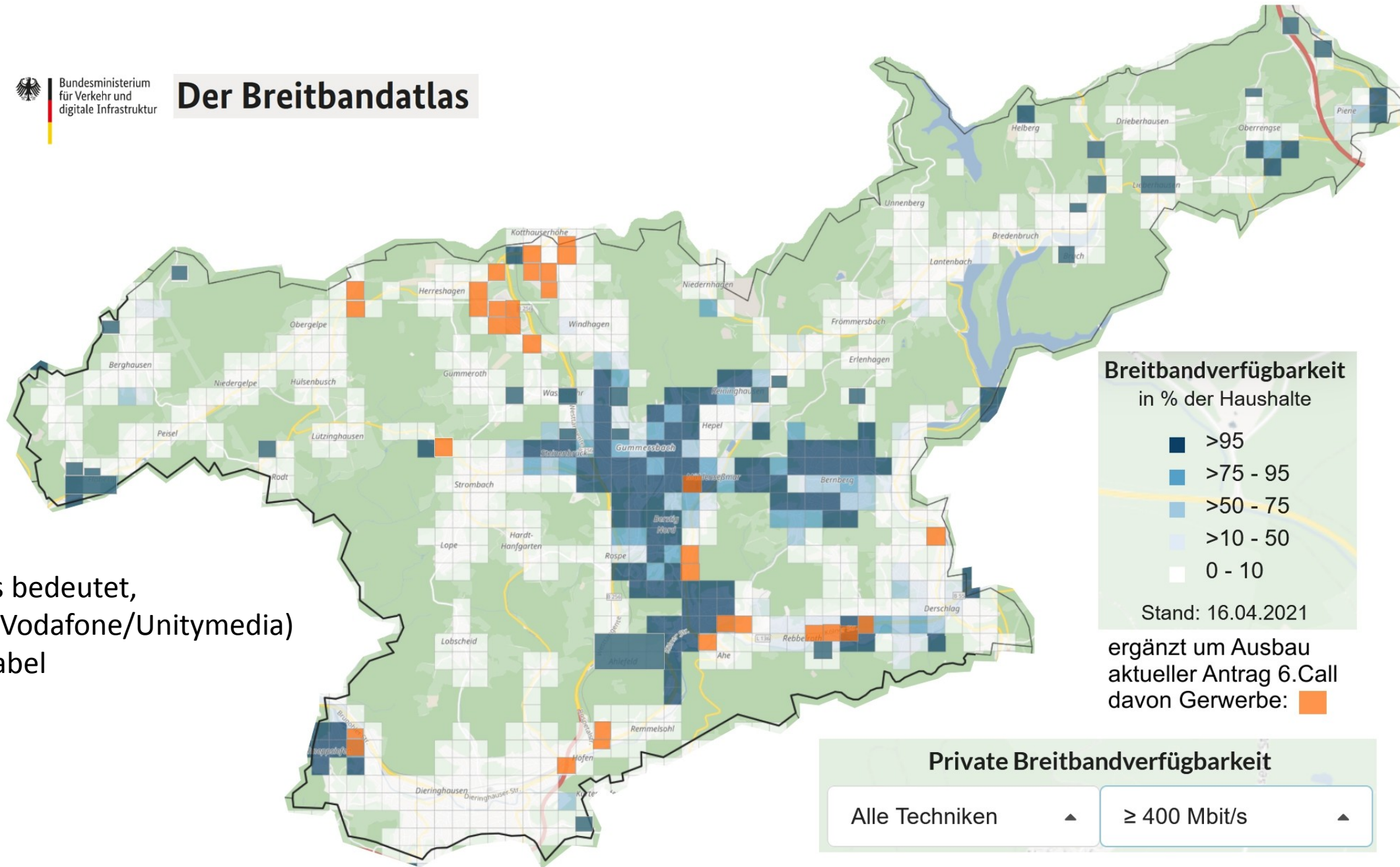
Der Breitbandatlas





Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Der Breitbandatlas



Über 400 Mbit/s bedeutet,
hier liegt Kabel (Vodafone/Unitymedia)
oder Glasfaserkabel

Gigabitfähige Internetversorgung in Gummersbach (Glasfaser/FTTH oder Kabel)

→ Angaben aus der Markterkundung von 2019

Anschluss-Adressen gesamt ca. 14.500

gigabitfähig versorgt ca. 4.240 *

davon mit FTTH rund 1.290

mit Kabel rund 2.950

→ Dazu im Ausbau Oberberg Mitte 2021 mit FTTH ca. 200

→ Im laufenden Förderantrag 2022 mit FTTH ca. 420

davon in Gewerbegebieten ca. 170

Somit noch gigabitfähig zu erschließen

ca. 9.640 *

(Graue Flecken gesamt)

(*Angaben zu zwischenzeitlich erfolgtem Eigenausbau durch Telekommunikationsunternehmen liegen nicht vor, die Summe der noch mit Glasfaser zu versorgenden Anschlüsse wird somit niedriger liegen als der o.g. Wert)

aber:

Falls die kommende Richtlinie für den Ausbau dunkelgraue Flecken Kabel (Vodafone/unitymedia) nicht mehr als versorgt ansieht,

→ Angaben aus der Markterkundung von 2019

Anschluss-Adressen gesamt ca. 14.500

gigabitfähig versorgt ca. 1.290*

→ Dazu im Ausbau Oberberg Mitte 2021 mit FTTH ca. 200

→ Im laufenden Förderantrag 2022 mit FTTH ca. 420

davon in Gewerbegebieten ca. 170

Somit noch gigabitfähig zu erschließen

ca. 12.590 *

(Graue Flecken gesamt)

(*Angaben zu zwischenzeitlich erfolgtem Eigenausbau durch Telekommunikationsunternehmen liegen nicht vor, die Summe der noch mit Glasfaser zu versorgenden Anschlüsse wird somit niedriger liegen als der o.g. Wert)